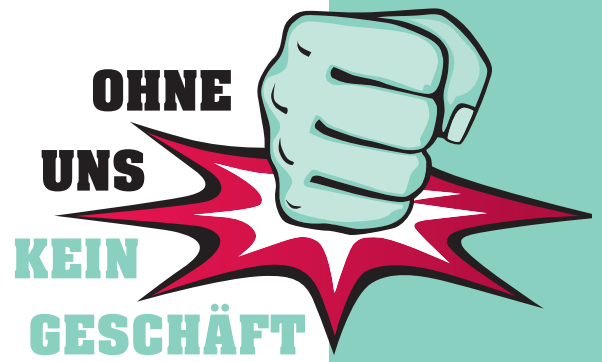


# Tarifrunde 2021

## 1. Tarifverhandlung am 20. Mai 2021

### Es soll nichts geben!



An den Zahlen liegt es nicht, sondern am politischen Willen, einen nennenswerten Teil der guten Ergebnisse während der Corona-Krise auch an die Beschäftigten „weiterzugeben“. Die Gewinne beim Branchenriesen Rewe stiegen 2020 um 34 Prozent auf 1,22 Milliarden Euro. Doch in den hessischen Tarifverhandlungen am 20. Mai 2021 wollte der Verhandlungsführer des gleichen Unternehmens davon nichts wissen.

Noch schlimmer: Nach vorliegenden Berechnungen des Statistischen Bundesamtes kamen fast 80 Prozent des Groß- und Außenhandels gut durch die sonst allgemein wirkende Krise. Selbst nach einer Umfrage des unternehmerischen Bundesverbandes Groß- und Außenhandel sahen sich 56 Prozent der befragten Unternehmen vom zweiten Lockdown „nicht betroffen“, und fast drei Viertel der Unternehmen beanspruchten nicht einmal irgendwelche staatliche Hilfen. Trotzdem behaupteten die Arbeitgeber, die Tarifforderungen der **ver.di** entsprächen nicht der Entwicklung in der Branche.



*Wer gute Geschäfte macht, soll auch besser bezahlen: Auftaktveranstaltung zu den Tarifrunden im hessischen Handel am 14. April 2021 in Frankfurt*

Wer hat denn die guten Umsätze und Gewinne kassiert? Gehören sie etwa ausschließlich den Unternehmen? Während Umsatz und Absatz stiegen, wurde die Anzahl der Beschäftigten kaum erhöht. Weniger mussten folglich deutlich mehr leisten. Doch die Arbeitgeber meinen, sie würden die Beschäftigten mit den bestehenden Gehältern und Löhnen dafür gut bezahlen. Wie sonst lässt sich erklären, dass sie nicht bereit waren, mit **ver.di** über eine Erhöhung auch nur zu verhandeln. Sie boten nichts an und stellten nichts in Aussicht.

Dem angebotenen Nichts bei den Gehältern, Löhnen und Ausbildungsvergütungen stand die grundsätzliche Ablehnung einer Allgemeinverbindlicherklärung der Branchentarifverträge für alle Unternehmen „passend“ zur Seite. Die Arbeitgeber wollen also kein Ende des mörderischen Verdrängungswettbewerbs im Handel, den sie über eine möglichst schlechte Bezahlung der Beschäftigten austragen.

# Wir

im Groß- und  
Außenhandel/  
Verlage in Hessen

## Tarifinfo 2 / 2021

Nächster  
Verhandlungs-  
termin:

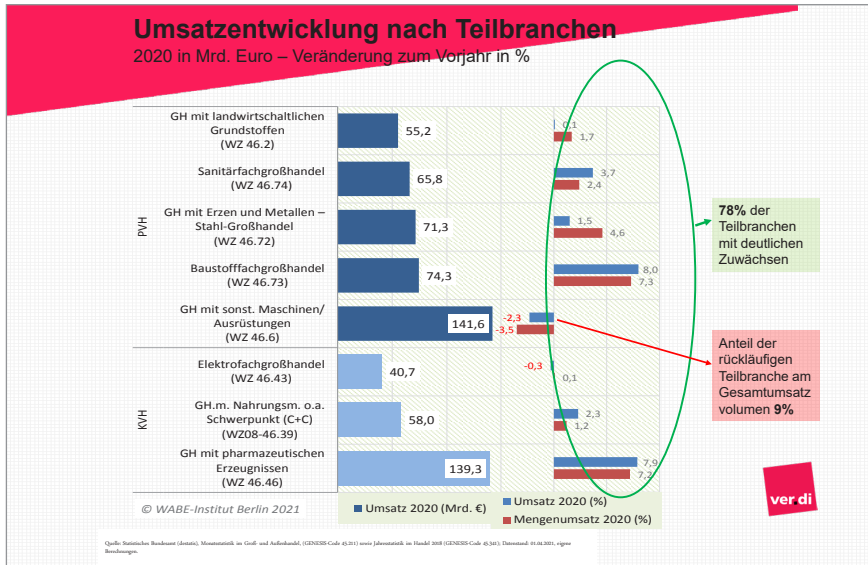
14. Juni 2021

**Mehr Informationen: <https://handel-hessen.verdi.de/>  
und auf facebook: [facebook.com/verdihessenhandel](https://facebook.com/verdihessenhandel)**



Offenbar sitzen die Groß- und Außenhändler auf einem so hohen „Ross“, dass sie die Lebenslage und Probleme der Beschäftigten überhaupt nicht mehr sehen. Vielleicht ist es notwendig, sie auf den Boden der Tatsachen „herunterzuholen“, damit ihnen klar wird, wer für die guten und besten Umsätze schuftet, auf wessen Schultern die Gewinne erwirtschaftet werden und das Mehr an Leistung lastet.

## Mehr Geld habt Ihr verdient, aber mehr gibt's nur mit mehr Druck von „unten“.



Krisengewinnler, die jetzt nix geben wollen: Umsatzsteigerungen im Jahr 2020

## Aktionen und Streiks brauchen eine starke Basis in den Betrieben:

## Jetzt ver.di-Mitglied werden!



**Landesbezirk Hessen**  
Fachbereich Handel  
Wilhelm-Leuschner-Str. 69-77  
60329 Frankfurt/M.  
Tel.: 069 2569-0, Fax: 069 2569-1499  
Verantwortlich: Bernhard Schiederig

ver.di-Büros für den Handel in Hessen:

Bezirk Frankfurt/M. und Region  
Wilhelm-Leuschner-Str. 69-77  
60329 Frankfurt/M.  
Tel.: 069 2569-0  
Fax: 069 2569-2139

Bezirk Mittelhessen  
Walltorstraße 17, 35390 Gießen  
Tel.: 0641 93 234-0  
Fax: 0641 93 234-56

Bezirk Nordhessen  
Kölnische Straße 81, 34117 Kassel  
Tel.: 0561 97 06-0  
Fax: 0561 97 06-155

Bezirk MainKinzig-Osthessen  
Heinrichstr. 79, 36037 Fulda  
Tel.: 0661 97 94-0  
Fax: 0661 97 94-40

Bezirk Wiesbaden  
Bahnhofstraße 61, 65185 Wiesbaden  
Tel.: 0611 18 307-0  
Fax: 0611 18 307-20

Bezirk Südhessen  
Rheinstraße 50, 64283 Darmstadt  
Tel.: 06151 39 08-0  
Fax: 06151 39 08-88

**Druck und Satz:**  
Herbert'sche Druckerei, Griesheim;  
Pixel & Linie, Griesheim

- Beitrittserklärung
- Änderungsmittteilung

Mitgliedsnummer



### Vertragsdaten

Titel  Vorname

Name

Straße  Hausnummer

Land/PLZ  Wohnort

Telefon

E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab

Geburtsdatum

Geschlecht  weiblich  männlich

### Beschäftigungsdaten

Angestellte\*r  Beamter\*in  erwerbslos

Arbeiter\*in  Selbständige\*r

Vollzeit  Teilzeit Anzahl Wochenstunden:

Branche

ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst  €

Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe

Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe

### Ich wurde geworben durch:

Name Werber\*in

Mitgliedsnummer

Auszubildende\*r/Volontär\*in/Referendar\*in  Praktikant\*in

Schüler\*in/Student\*in (ohne Arbeitseinkommen)

Dual Studierende\*r  Sonstiges

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße  Hausnummer

PLZ  Beschäftigungsort

**Monatsbeitrag**  €

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro. Er wird monatlich zum Monatsende fällig.

### Datenschutzhinweise

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

### SEPA-Lastschriftmandat

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft  
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ00000101497  
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.  
Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.

Titel/Vorname/ Name Kontoinhaber\*in (nur wenn abweichend)

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an<sup>1)</sup> und nehme die **Datenschutzhinweise** zur Kenntnis.

Ort, Datum und Unterschrift

<sup>1)</sup> nichtzutreffendes bitte streichen